

Amandus-Abendroth-Gymnasium Cuxhaven
Schulinternes Curriculum: Deutsch
Jahrgang 6

Anzahl der Klassenarbeiten: 4

Art der Klassenarbeiten:
(→ Reihenfolge beliebig)

Bericht oder Überarbeitung eines Berichts
Überprüfung der Rechtschreibkompetenz (mit Grammatikteil)
Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung
Verfassen eines appellativen Textes (→ Leserbrief)

Bewertung der Leistung: 50% schriftlich, 50 % mündlich

(Beschluss: Gewichtung von Verstößen gegen die Sprachrichtigkeit und Leitlinien zur Bewertung der Rechtschreibleistung ab Jg. 6 beachten)

Folgende Kompetenzen sollen an geeigneter Stelle immer wieder geschult werden:

Sprechen und Zuhören:

- äußern sich sach- und situationsangemessen sowie adressatengerecht
- sprechen deutlich und zuhörerorientiert
- lesen einen altersangemessenen Text sinngestaltend vor
- setzen paraverbale und nonverbale Äußerungsformen ein wie Betonung, Sprechtempo, Lautstärke, Stimmführung, Körpersprache
- hören aufmerksam zu
- lassen andere ausreden
- klären durch Fragen Verständnisprobleme
- geben Gehörtes wieder

Schreiben:

- schreiben in gut lesbarer Handschrift und angemessenem Tempo
- achten auf eine saubere und strukturierte äußere Form: Blattaufteilung, Rand, Absätze
- beachten inhaltliche, formale und zeitliche Vorgaben
- wenden elementare Methoden der Planung an, nutzen insbesondere Notizen und Stichwörter
- verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten
- erkennen und berichtigen regelgeleitet Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit unter Verwendung eines Nachschlagewerks

Lesen

- lesen altersgemäße Texte sinnerfassend und in angemessenem Tempo und nutzen dabei auch ihre Kenntnisse der Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik
- nutzen Lesetechniken entsprechend dem Leseziel: orientierendes Lesen, selektives Lesen zum Auffinden von Einzelinformationen, intensives Lesen
- kennen und nutzen elaborierende Lesestrategien zur Texterschließung: formulieren Leseerwartungen zu einem Thema / einer Überschrift, aktivieren ihr Vorwissen, klären u.a. durch -Nachschlagen in Lexika unbekannte Wörter, formulieren Fragen an einen Text und beantworten sie, visualisieren Textinhalte
- kennen und nutzen reduktivorganisierende Lesestrategien: unterstreichen Textstellen, markieren Schlüsselwörter, formulieren Überschriften zu vorgegebenen Textabschnitten
- halten wichtige Informationen in Stichworten fest und geben den Inhalt von Textabschnitten wieder, setzen Textinhalte in einfache Schaubilder und Tabellen um
- entnehmen gezielt Informationen aus Sachtexten, Bildern, nichtlinearen Texten und Websites
- kennen und nutzen die Bibliothek als kulturellen Ort
- nutzen Lexika und Wörterbücher, auch Internetlexika, als Informationsquellen

Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und richtig schreiben:

- wenden Regeln der Rechtschreibung, grammatisches Wissen und Strategien zur Ermittlung der richtigen Schreibung an
- überprüfen und korrigieren (unter Anleitung) die eigene Rechtschreibung

Schulung der Medienkompetenz am AAG:

Der Deutschunterricht leistet seinen fachspezifischen Beitrag zum angestrebten Aufbau von Medienkompetenz. Die Schülerinnen und Schüler sollen befähigt werden, unterschiedlichste Medien sachgerecht, selbstbestimmt und verantwortlich verstehen, analysieren und verwenden zu können. Um dieses Ziel zu erreichen, werden folgende Kompetenzen angestrebt:

- Medien verstehen und zweckorientiert auswählen
- Medien kritisch reflektieren und verarbeiten
- Medien beurteilen-und auswählen
- Medien selbst produzieren und verantwortungsvoll verbreiten

Im Rahmen einer nachhaltigen Wissensaneignung und Mediens Schulung findet im Unterricht der Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen (*WORD*) und Präsentationssoftware (*PowerPoint*) Anwendung. Unterrichtsinhalte, Schüler- und Stundenergebnisse können digital im Rahmen eines Kursnotizbuches bei OneNote geführt werden. Die motorische Förderung der Handschrift bleibt hierbei jedoch eine Grundlage des Arbeitens im Deutschunterricht. Textproduktion kann ferner mithilfe eines elektronischen Stiftes stattfinden.

Jahrgang 6 [4 Stunden]					Anzahl der Arbeiten: 4
Unterrichtseinheit mit Unterthemen, Bezug zum Lehrwerk bzw. Arbeitsmaterial	Inhalte	Kompetenzebene mit Teilkompetenzen [als Nummer]	Methodenerwerb	Überprüfungsformen	ggf. Bemerkungen [Bezug zum Methodenkonzept, Projektarbeit]
<p>Rechtschreibung</p> <p>Schwerpunkt: Groß- und Kleinschreibung</p> <p>DB S. 287-304 AH S. 69-85</p> <hr/> <p>Grammatik</p> <p>Schwerpunkt: Zeichensetzung u. Satzglieder</p> <p>DB S. 262-286 AH S. 45-61 / S. 86-89</p>	<ul style="list-style-type: none"> Wiederholung von Grundlagen aus Jg. 5 (siehe hierzu SC Jg. 5 → UE: Grammatik u. RS I) Groß- und Kleinschreibung: <ul style="list-style-type: none"> Nominalisierung von Verben und Adjektiven Rechtschreibstrategien kennen und anwenden Wörterbucharbeit <hr/> <ul style="list-style-type: none"> Satzreihe und Satzgefüge Haupt- und Nebensätze unterscheiden Satzzeichen selbstständig setzen <ul style="list-style-type: none"> Wiederholung Satzglieder (siehe hierzu SC Jg. 5 → UE: Grammatik II) Attribute adv. Bestimmungen 	<p>Sprechen und Zuhören</p>	<ul style="list-style-type: none"> Partnerdiktat fehlerhafte Texte überarbeiten Nachschlagen im Wörterbuch 	<ul style="list-style-type: none"> Diktat (ca. 120 Wörter) mit dem Schwerpunkt Groß- u. Kleinschreibung, kombiniert mit Grammatikteil <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> alternative Form der Rechtschreibüberprüfung, kombiniert mit Grammatikteil 	<p>Im Laufe des Schuljahres ist lediglich eine Klassenarbeit zur Überprüfung der Rechtschreibkompetenz der SuS vorgesehen.</p> <p>Diese ist mit einer Überprüfung der Grammatikkompetenz zu verbinden.</p>
		<p>Schreiben</p>			
		<p>Sprechen und Zuhören</p>	<ul style="list-style-type: none"> Bestimmung von Satzgliedern Umstell- u. Frageprobe Erweiterungs- und Weglassprobe 		
		<p>Schreiben</p>		<p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</p>	<p>Sprache u. Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben</p>

<p>Vorgänge beschreiben</p> <p>DB S. 33-54 AH S. 8-12</p>	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Fahrrad-Reparatur; Spiel- u. Bastelanleitungen; Kochrezepte etc. • Versuchsanleitung (evtl. Zusammenarbeit mit den naturwissenschaftlichen Fächern) • Einführung Passiv: Flexionsformen u. Funktionszusammenhang 	<p>Sprechen und Zuhören</p> <hr/> <p>Schreiben</p> <hr/> <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</p> <hr/> <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibkonferenz • Textlupe • Piktogramme und Bilder in Texte umsetzen • Schreibplan anfertigen 		
<p>Unsere Lieblingsbücher – Medien vergleichen</p> <p>z.B. Erich Kästner: <i>Emil und die Detektive</i> (hierzu ggf. DB S. 118-120 / 132-134)</p> <p>oder</p> <p>Cornelia Funke: <i>Herr der Diebe</i> (hierzu DB, S. 223-240)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • produktionsorientiertes Schreiben (z.B. Verfassen eines Tagebucheintrages, eines Briefes etc.) • inhaltliche Erschließung der Erzählhandlung • Figurengestaltung • einfache filmische Gestaltungsmittel analysieren: Einstellungsgröße, Kameraperspektive, Schnitt, Ton • Vergleich von Buch und Film 	<p>Sprechen und Zuhören</p> <hr/> <p>Schreiben</p> <hr/> <p>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</p> <hr/> <p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lesestrategien • Lesetagebuch • Szenisches Spiel 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung (z.B. Brief, Tagebucheintrag) 	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch der Stadtbibliothek • Vorlesewettbewerb: Ermittlung der Klassensieger bis Ende November • evtl. Gestaltung eines Hörspiels

<p style="text-align: center;">Lyrik: Himmlisch - Gedichte verstehen und gestalten</p> <p style="text-align: center;">DB S. 157-176 AH S. 28</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen eigener Gedichte in einfacher Form • sprachliche Bilder von Gedichten auf sich wirken lassen • unterschiedliche Formen von sprachlichen Bildern kennen lernen (z.B. Reim, Strophe, Vers, Vergleich, Personifikation, Metapher) • ein Gedicht gestaltend vortragen 	<p style="text-align: center;">Sprechen und Zuhören</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Schreiben</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Lesen – Umgang mit Texten und Medien</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Sprache und Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • eigene Gedichte verfassen • Gedichtvortrag • handlungs- und produktionsorientierte Auseinandersetzung mit den Gedichten 	<ul style="list-style-type: none"> • fakultative Lernzielkontrolle zur Überprüfung der Fachbegriffe 	<ul style="list-style-type: none"> • lyrischen Kalender gestalten (ggf. auch in Absprache mit dem FB Kunst) • Lyrikabend
<p style="text-align: center;">Echte Tierliebe? – Argumentieren und überzeugen</p> <p style="text-align: center;">DB S. 55-70 AH S. 13-15</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Begründungen finden • die eigene Meinung vertreten/begründen • Fachbegriffe: Behauptung, Argument, Beispiel • Behauptungen durch Begründungen u. Beispiele stützen • eine Meinung/einen Vorschlag (schriftlich) begründen • Formulierungshilfen für Argumentationen • eigene Texte überarbeiten 	<p style="text-align: center;">Sprechen und Zuhören</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Schreiben</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Lesen – Umgang mit Texten und Medien</p> <hr/> <p style="text-align: center;">Sprache und Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Klassengespräch • Schreibgespräch • Diskussionsregeln • Fishbowl-Diskussion führen und auswerten • Internetrecherche: Rechercheseiten (Bezug zu Methodenheft) • Informationsgewinnung: Quellen u. Vorgehensweise (Bezug zu Methodenheft) 	<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen eines appellativen Textes → z.B. ein Leserbrief 	<ul style="list-style-type: none"> • Verknüpfung mit Lions Quest

<p>Wer? Was? Wo? – Berichten</p> <p>DB S. 13-32 AH S. 4-7</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung von Erzählung und Bericht • Erlernen von sachlichem und knappem Ausdruck; Arbeiten mit passenden Konjunktionen und treffenden Adjektiven etc. • Tempusgebrauch: Präteritum und Plusquamperfekt • Aufbau und Verfassen eines (Unfall-)Berichts 	Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibplan anfertigen • fehlerhafte Texte überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Bericht oder Überarbeitung eines Berichts 	
		Schreiben			
		Lesen – Umgang mit Texten und Medien			
		Sprache und Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben			
		Schreiben			
		Lesen – Umgang mit Texten und Medien			
		Sprache und Sprachgebrauch untersuchen u. richtig schreiben			